

501431-2026 - Konkurss

Vācija, Luksemburga – IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts – Hosting der Berufswahlapp 2026

OJ S 137/2026 20/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS)

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Brandenburg, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS)

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Niedersachsen, vertreten durch das Niedersächsische Kultusministerium

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Saarland, vertreten durch das Ministerium für Bildung und Kultur

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Reģionāla iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Großherzogtum Luxemburg, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend - Service de Coordination de la Maison de l'orientation

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Pircēja juridiskais statuss: Centrālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Izglītība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Hosting der Berufswahlapp 2026

Apraksts: Hosting der Berufswahlapp 2026

Procedūras identifikators: 2889d531-937c-419c-a0be-7429dd0265a4

Iekšējais identifikators: MAGS NRW BWA 02/2026

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Düsseldorf

Pasta indeks: 40219

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Valsts: Vācija

Papildu informācija: Die Erfüllungsorte der Dienstleistung sind durch die Abrufberechtigten Auftraggeber der Rahmenvereinbarung bestimmt. Auf die Ausführungen unter BT-300 wird verwiesen.

2.1.3. Vērtība

Pamat nolīguma maksimālā vērtība: 1 500 000,00 EUR

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: A) Abrufberechtigte öffentliche Auftraggeber gemäß § 21 VgV: Die vorgenannten öffentlichen Auftraggeber sind gemäß § 21 Abs. 1 VgV als abrufberechtigte Auftraggeber der Rahmenvereinbarung benannt. Die Abrufberechtigung vermittelt diesen Auftraggebern das Recht, auf Grundlage der Rahmenvereinbarung Einzelaufträge abzurufen, begründet jedoch keine Verpflichtung zur Inanspruchnahme. Folgende öffentliche Auftraggeber sind als optional abrufberechtigte öffentliche Auftraggeber benannt. Sie behalten sich einen Beitritt zur Rahmenvereinbarung vor; eine verbindliche Abrufverpflichtung besteht zum Zeitpunkt der Bekanntmachung nicht: - Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus - Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung - Großherzogtum Luxemburg, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend - Service de Coordination de la Maison de l'orientation Die Benennung dieser Auftraggeber im Sinne des § 21 Abs. 1 VgV erfolgt zur Wahrung der vergaberechtlichen Transparenzanforderungen. Ein Beitritt und eine daraus resultierende Abrufberechtigung werden erst mit gesonderter schriftlicher Erklärung des jeweiligen Auftraggebers gegenüber dem zentralen Beschaffer wirksam. B) Der Auftraggeber ist berechtigt, den Vertrag über Hosting-Leistungen durch außerordentliche Kündigung mit einer Frist von 90 Kalendertagen zum Monatsende zu beenden, wenn er eigenständig Zugang zu einer öffentlichen Cloud-Infrastruktur erlangt und die beauftragten Leistungen dadurch ganz oder wesentlich entfallen. Die Kündigung ist schriftlich zu erklären; Schadensersatzansprüche des Auftragnehmers sind in diesem Fall ausgeschlossen. Näheres regeln die Vertragsbedingungen. C) Information zur Rahmenvereinbarung: Höchstmenge der Rahmenvereinbarung: 1.500.000 € ohne USt. Die Rahmenvereinbarung selbst begründet dabei keine Verpflichtung des Auftraggebers, tatsächlich eine bestimmte Menge oder einen bestimmten Wert an Leistungen abzurufen - der Auftraggeber ist lediglich berechtigt, nicht aber verpflichtet, die vereinbarten Leistungen in Anspruch zu nehmen. Abrufe erfolgen daher unverbindlich und nach Bedarf, sodass dem Auftragnehmer aus der bloßen Aufnahme in die Rahmenvereinbarung kein einklagbarer Anspruch auf Erteilung konkreter Einzelaufträge erwächst. D) Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Dazu gibt der öffentliche Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung die von ihm vorgesehenen objektiven und nicht-diskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl, die vorgesehene Mindestzahl und gegebenenfalls auch die Höchstzahl der einzuladenden Bewerber an. Der Auftraggeber fordert mindestens die drei, maximal die fünf Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die

Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber (sofern Lose gebildet sind im jeweiligen Los) wie folgt:

Auswahlkriterium 1: Anzahl der Referenzen max. 100 Punkte; gewertet wird die Anzahl der eingereichten Referenzen gemäß 5.3.1 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Mindestanforderung: Siehe BT-750. Auswahlkriterium 2: Qualität der vergleichbaren Referenzen max. 600 Punkte; gewertet wird die Qualität der eingereichten Referenzen gemäß 5.3.2 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Der Auftraggeber wertet dabei max. fünf Referenzen gemäß den in Anlage 2F5 genannten Kriterien aus. Sollte ein Bewerber mehr als fünf Referenzen mittels der vorgegebenen Anlage einreichen und diese nicht mittels Nummerierung gekennzeichnet haben, wählt der Auftraggeber die ersten fünf Referenzen aus den Unterlagen in der Reihenfolge des übermittelten Antrags aus. Mindestanforderung: Siehe BT-750. Auswahlkriterium 3: Sicherheitsvorkehrungen gegen Cyber-Angriffe max. 100 Punkte; gewertet wird das eingereichte Cybersicherheits-Konzept gemäß 5.3.3 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Mindestanforderung: Siehe BT-750. Auswahlkriterium 4: Qualitätsmanagement max. 100 Punkte; gewertet wird das Vorhandensein eines zertifizierten Qualitätsmanagements im Unternehmen gemäß 5.3.4 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Auswahlkriterium 5: Umweltmanagement max. 100 Punkte; gewertet werden die Angaben des Bewerbers zu einem Umweltmanagement in Anlage 1.4 gemäß 5.3.5 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Es werden die drei bis fünf geeignetsten Unternehmen zur Angebotsabgabe zugelassen. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den Punktzahlen in der Prüfung der Auswahlkriterien. Haben mehrere Bewerber dieselbe Punktzahl, erhalten diese denselben Rang. Bei mehreren Bewerbern auf demselben Rang werden diese zugelassen, bis die Maximalzahl der Bewerber erreicht ist. Soweit erforderlich entscheidet bei Punktegleichstand das Los. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber zum Bieterwettbewerb nachzunominieren, sofern nach ergangener Angebotsaufforderung ein Unternehmen nachträglich aufgrund fehlender Eignung oder eines Ausschlussgrundes nach §§ 123, 124 GWB vom weiteren Verfahren ausgeschlossen worden ist oder es erklärt, dass es kein Angebot abgeben und sich an dem Vergabeverfahren nicht mehr beteiligen werde. Nachnominiert werden können ausschließlich geeignete Unternehmen, die einen Teilnahmeantrag innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht haben und bei denen kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB oder ein anderer gesetzlich zulässiger Ausschlussgrund besteht. Ein Anspruch auf eine Nachnominierung besteht nicht.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

v gv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Korupcija: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Dalība noziedzīgā organizācijā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Nelikumīgi iegūta līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Krāpšana: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Maksātnespēja: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Uzņēmējdarbību aptur: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärung zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Hosting der Berufswahlapp 2026

Apraksts: Gegenstand der vorliegenden Vergabe ist die Bereitstellung von Cloud-Hosting-Leistungen für die Berufswahlapp (berufswahlapp.de) durch einen geeigneten Cloud-Anbieter.

Iekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts

Iespējas:

Opciju apraksts: Sind - sofern vorliegend - abschließend in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Düsseldorf

Pasta indekss: 40219

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Valsts: Vācija

Papildu informācija: Die Erfüllungsorte der Dienstleistung sind durch die Abrufberechtigten Auftraggeber der Rahmenvereinbarung bestimmt. Auf die Ausführungen unter BT-300 wird verwiesen.

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 48 Mēneši

5.1.5. Vērtība

Pamatlīguma maksimālā vērtība: 1 500 000,00 EUR

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Netiek prasīts iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: A) Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf der Vergabeplattform X-Vergabe zum Herunterladen zur Verfügung. Sofern während des Vergabeverfahrens Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen oder zusätzliche Informationen bereitgestellt werden, erfolgt dies ebenfalls ausschließlich auf elektronischem Weg über die Vergabeplattform. Die potentiellen Bieter werden hierüber nur gesondert informiert, wenn Sie sich auf der Vergabeplattform registrieren. Anderenfalls obliegt es den Bietern selbst, regelmäßig zu prüfen, ob auf der Vergabeplattform neue Informationen zum Verfahren bereitstehen. **** B) Die Angebote sind in Textform ausschließlich über die Vergabeplattform X-Vergabe einzureichen. Auf postalischem Wege oder per E-Mail übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. **** C) Die Bieter haben eine Eigenerklärung darüber einzureichen, ob Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB, nach §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 23 Abs. 2 und Abs. 3 AEntG, nach §§ 19 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 21 MiLoG und nach § 21 SchwarzArbG vorliegen (s. Formblatt 2 F2 Eignung in den Vergabeunterlagen). Darüber hinaus haben die Bieter die Eigenerklärungen "Mustererklärung Mindestentgelt/Tariftreue/Scientologyschutzklärung" - sofern jeweils gefordert - einzureichen. **** D) Sofern sich Bietergemeinschaften beteiligen, ist mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, in der u. a. ein bevollmächtigter Vertreter benannt wird und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Das Formblatt Eignung und die weiteren Eigenerklärungen sind in diesem Fall von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Die Eignung der Mitglieder einer ordnungsgemäß teilnehmenden Bietergemeinschaft (Referenzen, Umsatzzahlen etc.) wird kumulativ

berücksichtigt. **** E) Das Formblatt Eignung (Anlage F2) ist auch zu verwenden von Nachunternehmen, welche Teile des Auftrags erbringen sollen (Unteraufträge gemäß § 36 VgV), und Drittunternehmen, auf deren Eignung sich der Bieter/die Bietergemeinschaft beruft (Eignungsleihe gemäß § 47 VgV). Darüber hinaus sind Angaben zu denjenigen Eignungskriterien zu machen, die der Bieter/die Bietergemeinschaft im Rahmen der Eignungsleihe in Anspruch nehmen will.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma

Atlases kritērija apraksts: Bestätigung des Vorhandenseins eines elektronischen Ticketing-Systems beim Bewerber/Bieter zur Absetzung von Störungsmeldungen durch den Auftraggeber über eine über das Internet erreichbare elektronische Schnittstelle.

Mindestanforderung: Bestätigung des Vorhandenseins einer telefonischen Erreichbarkeit zur Annahme von Störungen (Störungs-Hotline) von Montag bis Freitag 8 - 17 Uhr (mit Ausnahme der bundeseinheitlichen gesetzlichen Feiertage).

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: A. Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Informationssicherheits-Managementsystem auf Basis DIN ISO 27001 oder gleichwertig. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden Informationssicherheits-Managementsystems auf Basis DIN ISO 27001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrags Gültigkeit besitzen.), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 27001 vergleichbaren Norm. Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. B. Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes BSI C5-Testat Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage eines BSI C5-Testats (Das Testat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrags Gültigkeit besitzen.), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit dem BSI C5-Testat vergleichbaren Norm. Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. C. Nachweis, dass das Unternehmen konform der Datenschutzgesetzgebung (DSGVO) arbeitet. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: Vorlage einer Eigenerklärung, dass für den Geltungsbereich der bereitgestellten Cloud-Hosting-Leistungen ein formales Datenschutzkonzept existiert, welches die gesetzlichen Voraussetzungen (Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), Landesdatenschutzgesetz (LDSG)) erfüllt; bei gemeinsamer Datenverarbeitung mehrerer Länder ist ggf. § 11 EGovG zu nutzen. In dieser Eigenerklärung ist auf folgende Aspekte einzugehen: 1. Bestätigung des Vorhandenseins eines Datenschutzbeauftragten im Unternehmen, der über die gesetzlich geforderte Fachkunde im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit verfügt. 2. Verantwortlichkeiten und Datenschutzorganisation im Unternehmen 3. Umsetzung von angemessenen technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten: Datenschutzprozesse, Dokumentation, Risikoanalyse 4. Darlegung, dass alle relevanten Systeme und Prozesse einer regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung hinsichtlich der Wirksamkeit der Maßnahmen unterliegen 5.

Kontinuierliche Verbesserung des Datenschutzmanagementsystems (z.B. Sensibilisierung und Schulungen). Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. D. Angabe des Server- und Unternehmensstandortes, der mit der Leistungserbringung betraut würde zwecks Prüfung der Einhaltung der Anforderung aus der ISO 27001 zu ad hoc-Audits (Anforderung: Erreichbarkeit aus der Mitte Deutschlands regulär innerhalb von max. 240 Minuten mit einer Richtgeschwindigkeit von 130 km/h per PKW).

Kritērijs: Piegādes ķēdes pārvaldība

Atlases kritērija apraksts: Nachweis, dass der Bewerber die ausgeschriebene Leistung direkt ausführt oder sofern der Bewerber nicht selbst der Leistungserbringer ist, dieser ein autorisierter Vertriebs- und Servicepartner des Leistungserbringers ist. Der Nachweis ist wie folgt zu erbringen: Sollte nicht der Leistungserbringer selbst sich auf diese Vergabe bewerben, sondern ein mit ihm verbundener Vertriebspartner, dann ist unter Berücksichtigung der nachstehenden Anforderung durch den Bewerber die Beziehung zu beschreiben. Durch den Bewerber ist nachzuweisen, dass dieser - direkt mit dem CSP als Vertriebspartner oder Wiederverkäufer verbunden ist, - von einem CSP für den Wiederverkauf des direkten Zugriffs auf die CSP-Angebote an Drittunternehmen zertifiziert wurde und - Zertifizierungen dieser CSPs nachweisen kann, die seine Kompetenzen und sein Know-how belegen.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) durch Eigenerklärung des Bewerbers: Geeignete Referenzen über vergleichbare Liefer- und Dienstleistungsaufträge aus den letzten drei Jahren. Mindestanforderung: Nachweis im Rahmen der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit von mindestens drei (3) Referenzprojekten im ausgeschriebenen Leistungsbereich, d.h. über Cloud-Hosting- und Serverleistungen auf Basis einer virtualisierten Cloud-Infrastruktur mit einer individuellen und flexiblen Skalierung und Service- und Supportdienstleistungen in den letzten drei Jahren (Stichtag: Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung). Mindestanforderung: - Die Referenzprojekte müssen mindestens 100.000 - 200.000 mögliche Zugriffe pro Woche auf die Plattform umfassen - Bei den Referenzprojekten muss es sich um "CaaS" (Container as a Service)-Projekte oder ähnlich (z.B. IaaS, PaaS) handeln Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten: - Zeitraum des Referenzprojekts mit Angabe von Monat und Jahr, - Projektvolumen in Euro - Ausführliche und nachvollziehbare Darstellung des Projekt-Leistungsumfangs (CaaS und Managed Services), - Darstellung eines Sicherheitskonzepts (Server- und Unternehmensstandort, Backup, Datensicherung, User Management, etc.), - Darstellung des Service- und Supportkonzepts, - Angaben zum Auftraggeber und Ansprechpartner (zwingend anzugeben, um eine entsprechende Prüfung vornehmen zu können), Bei mindestens zwei der nachzuweisenden Referenzprojekte müssen im Rahmen der Dienstleistung Erfahrungen mit dem Betrieb der Orchestrierungsplattform Kubernetes nachgewiesen werden. Die Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Auftraggeber beziehen. Maßgeblich zum Nachweis der Referenzen ist, dass die Projektleistungen im oben genannten Zeitraum erbracht wurden. Dabei ist es unerheblich, ob die jeweiligen Projekte vor diesem Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen werden. Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.

Kritērijs izmanto, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung, dass die im Rahmen der Leistungserbringung verantwortlichen Mitarbeiter, die im Kontakt mit dem Auftraggeber stehen oder stehen könnten, insgesamt dazu in der Lage sind, den Auftrag und sämtliche dazugehörige Leistungen in deutscher Sprache (fließend in Wort und Schrift) mindestens auf dem Referenzniveau C1 (vgl. Europäischer Referenzrahmen für Sprachen, abrufbar unter <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachkenntnisse.php>) oder vergleichbar zu erbringen. Auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers: Nachweis, dass die im Rahmen der Leistungserbringung verantwortlichen Mitarbeiter, die im Kontakt mit dem Auftraggeber stehen oder stehen könnten, insgesamt dazu in der Lage sind, den Auftrag und sämtliche dazugehörige Leistungen in deutscher Sprache (fließend in Wort und Schrift) nach dem Referenzniveau mindestens C1 (vgl. Europäischer Referenzrahmen für Sprachen, abrufbar unter <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachkenntnisse.php>) oder vergleichbar zu erbringen. (Umfang max. 1 DIN A4 Seite, Schriftart Arial oder vergleichbar, in Schriftgröße 10) Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Informationssicherheits-Managementsystem auf Basis DIN ISO 27001 oder gleichwertig. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden Informationssicherheits-Managementsystems auf Basis DIN ISO 27001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrags Gültigkeit besitzen.), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 27001 vergleichbaren Norm. Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: A. Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). B. Falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers.

Kritērijs: Neatkarīgu iestāžu sertifikāti par vides pārvaldības sistēmām vai standartiem

Atlases kritērija apraksts: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Umweltmanagement auf Basis des Umweltzeichens "Blauer Engel" (DE-UZ 228, Ausgabe Januar 2023) oder vergleichbar gemäß Anlage 1.4.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Neatkarīgu iestāžu sertifikāti par kvalitātes nodrošināšanas standartiem

Atlases kritērija apraksts: Nachweis über eine im Unternehmen vorhandene Zertifizierung im Qualitätsmanagement. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrages Gültigkeit besitzen.), oder - durch

Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 9001 vergleichbaren Norm Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Informācijas drošība

Atlases kritērija apraksts: Durch den Bewerber ist in Konzeptform darzustellen, welche Sicherheitsvorkehrungen dieser trifft, um Cyber-Angriffe abzuwehren. Gehen Sie dabei mindestens auf die folgenden Aspekte im Rahmen von IT-Sicherheitsmaßnahmen ein: - Konkrete Darstellung von Schutzmechanismen wie z.B. Schutz der bereitgestellten Infrastruktur vor Brute-force-Angriffen, Einsatz von Firewall- und Intrusion-Detection-Systemen in der Cloud-Infrastruktur - Richtlinien zum Notfallmanagement - Einhaltung der Richtlinien, regelmäßige Überprüfung, Ahndung von Verstößen - Zertifizierungen der IT-Sicherheit - Regelmäßige Risiko- und Schwachstellenanalyse - Schulungen zur IT-Sicherheit für Beschäftigte - Mindestanforderungen für Passwörter Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). Mindestanforderung: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Personen- und Sachschäden: Mindestens 5.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr Vermögensschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr Die Haftpflichtversicherung muss bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bewerber hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung nach Anlage 2F2.4 oder Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend).

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: A. Der Bewerber hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen. Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (probability of default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) zum Stichtag der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung nicht älter als sechs Monate ist. Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. jeder wesentliche Unterauftragnehmer bei Eignungsleihe in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Hinweis: Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bewerbers nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Der Bewerber hat mit diesen Unterlagen darzulegen, dass sein Unternehmen solide finanziert ist, seine Verbindlichkeiten erfüllt und mit seiner Leistungsfähigkeit für die gesamte Vertragslaufzeit zu rechnen ist. B: Nur auf Nachfrage

des Auftraggebers: Darstellung der gesellschaftsrechtlichen Strukturen des Bewerbers. C:: Nur auf gesonderte Nachfrage des Auftraggebers: Als Hinweis auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss der öffentliche Auftraggeber sicherstellen, dass die Bewerber über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügen. Bitte teilen Sie uns zur Beurteilung Ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit daher folgende Kennzahlen mit: - Krisensignalwert Zeichen einer Unternehmenskrise mit eingeschränkter wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit sind i. d. R. ein sinkender Cash Flow (Zahlungsmittelüberschuss als Ausdruck der absoluten Innenfinanzierungskraft) und steigende Verbindlichkeiten. Beiden Kennzahlen im Verhältnis ergeben den Krisensignalwert. $\text{Krisensignalwert} = \text{Cash Flow} / \text{Summe der Verbindlichkeiten}$ Auf ein Geschäftsjahr bezogen wird mit dem Wert die Entschuldungsfähigkeit dargestellt. Das Verhältnis aus Cash Flow und Verbindlichkeiten verstärkt die Signalwirkung im Vergleich zur alleinigen Betrachtung vom Cash Flow und von Kennzahlen zur Vermögensstruktur. Deshalb ist der Krisensignalwert, auch dynamischer Verschuldungsgrad bezeichnet, ein geeigneter Indikator für Liquiditätsprobleme und insolvenzgefährdete Unternehmen. - EBITDA-Marge /operative Marge Die EBITDA-Marge ist eine Kennzahl, die von vielen Marktteilnehmern zur Beurteilung der Ertragskraft eingesetzt wird. Sie berechnet sich aus dem Verhältnis von operativem Ergebnis (EBITDA) zum Umsatz. $\text{EBITDA-Marge} = \text{EBITDA (Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation, Amortization)} / \text{Umsatz}$ Aufgrund hoher Bestandschwankungen im Umlaufvermögen empfiehlt es sich, die Gesamtleistung als Basisgröße zu verwenden, da diese Umsatzerlöse um Bestandsveränderungen korrigiert. Sie kann auch ohne abgeschlossenen Jahresabschluss unterjährig aus der Betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) ermittelt werden. Die EBITDA-Marge kann als geeigneter (Teil-) Indikator für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit betrachtet werden. - Deckungsfaktor Durch den Deckungsbeitrag wird in absoluter Größe ausgedrückt, in welchem Maße die Gemeinkosten (Fixkosten) durch Aufträge "gedeckt" werden. Umso höher die Ertragskraft eines Bewerbers, umso höher ist die Deckung der leistungsunabhängigen Kosten (Fixkosten) und umso höher fällt die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit aus. Setzt man den absoluten Deckungsbeitrag ins Verhältnis zu den Fixkosten, so erhält man den Faktor, mit dem Bewerber die Fixkosten decken können. $\text{Deckungsfaktor} = \text{Deckungsbeitrag} / \text{Fixkosten}$ Deckungsbeitrag (vereinfacht über Gewinn- und Verlustrechnung) = Umsatzerlöse - Materialaufwand - Personalaufwand - sonstige betriebliche Aufwendungen Hinweis: Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eigene Kennzahlen (in einem Dokument möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.

Kritērijs: Finanšu rādītājs

Atlases kritērija apraksts: Nur auf gesonderte Nachfrage des Auftraggebers: Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bewerber niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist.

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) Mindestanforderung: Der Bewerber weist in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einen Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen mindestens in Höhe von 1,5 Mio. Euro ohne USt. je Jahr auf. Der Bewerber muss diesen Umsatz auf Nachfrage des Auftraggebers durch entsprechende Referenzen nachweisen.

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i.V.m. § 44 Abs. 1 VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EU, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung nicht älter als sechs Monate sein.

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Erfüllung Leistungsverzeichnis

Apraksts: Wertung gemäß Anlage 1.3.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Wertung gemäß Anlage 1.3.

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19eee4d818a-711619bd3c840092&

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://www.xvergabe.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung gemäß § 56 VgV vor. Der guten Ordnung halber weisen wir darauf hin, dass gemäß § 56 VgV die Nachforderung leistungsbezogener Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen,

ausgeschlossen ist. Vorgenannte Unterlagen müssen zwingend bereits mit dem Erstangebot eingereicht werden. Andernfalls führt dies zwingend zum Ausschluss gemäß § 57 VgV.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: A. Belege des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen 1.

Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB) 2. Erklärung Nichtvorliegen

von Ausschlussgründen (§ 124 GWB) 3. Eigenerklärung Russlandsanktionen B. Sonstige

besondere Bedingungen nach § 128 GWB 1. Erklärung zur Einhaltung des MiLoG 2.

Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung 3. Erklärung

Unternehmensdaten 4. Scientology-Schutzerklärung 5. Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein

öffentlicher Auftraggeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die

Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000 Euro ohne

Umsatzsteuer verpflichtet, das Wettbewerbsregister zu demjenigen Bieterunternehmen

abzufragen, das den Auftrag erhalten soll.

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Pamat nolīgums bez konkursa atsākšanas

Maksimālais dalībnieku skaits: 1

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Westfalen

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: 1) Rügeerfordernis Es wird darauf hingewiesen, dass

bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von

10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst

in diesen Teilnahmeunterlagen für diesen Teilnahmewettbewerb oder den Vergabeunterlagen

zur Abforderung der Erstangebote erkennbar sind, von den Bewerbern spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Abgabe der Erstangebote gegenüber der Vergabestelle

zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, 2 und Nr. 3 GWB), damit die Bewerber für den

Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der

Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge nicht abhilft, kann

der betreffende Bewerber nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des

Antwortschreibens an den Rügenden diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der

Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB) *** 2) Ein Nachprüfungsantrag

zur Vergabekammer ist nach § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. *** 3) Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB

sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu beachten. *** 4) Die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach § 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage

nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der

Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB.

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch

das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS)

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS)

Reģistrācijas numurs: DE813951832

Pasta adrese: Fürstenwall 25

Pilsēta: Düsseldorf

Pasta indekss: 40219

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Tālrunis: 4922885029175

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Grupās vadītājs

Centralizēto iepirkumu struktūra, kas iegādājas citiem pircējiem paredzētas preces un/vai pakalpojumus

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Westfalen

Reģistrācijas numurs: DE164242157

Pasta adrese: Albrecht-Thaer-Straße 9

Pilsēta: Münster

Pasta indekss: 48147

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Valsts: Vācija

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-8001

Oficiālais nosaukums: Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Reģistrācijas numurs: DE123456789

Pilsēta: Stuttgart

Pasta indekss: 70173

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de

Tālrunis: 4922885029175

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-8002

Oficiālais nosaukums: Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Reģistrācijas numurs: DE123456789

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10178

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8003

Oficiālais nosaukums: Land Brandenburg, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBSJ)
Reģistrācijas numurs: DE123456789
Pilsēta: Potsdam
Pasta indekss: 14473
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8004

Oficiālais nosaukums: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen
Reģistrācijas numurs: DE123456789
Pilsēta: Wiesbaden
Pasta indekss: 65185
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8005

Oficiālais nosaukums: Land Niedersachsen, vertreten durch das Niedersächsische Kultusministerium
Reģistrācijas numurs: DE123456789
Pilsēta: Hannover
Pasta indekss: 30173
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Region Hannover (DE929)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8006

Oficiālais nosaukums: Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen
Reģistrācijas numurs: DE 811209907
Pilsēta: Düsseldorf
Pasta indekss: DEA11
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8007

Oficiālais nosaukums: Saarland, vertreten durch das Ministerium für Bildung und Kultur
Reģistrācijas numurs: DE123456789
Pilsēta: Saarbrücken
Pasta indekss: 66111
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8008

Oficiālais nosaukums: Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Reģistrācijas numurs: DE811335517
Pilsēta: München
Pasta indekss: 80333
Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8009

Oficiālais nosaukums: Land Sachsen-Anhalt, vertreten durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Reģistrācijas numurs: DE123456789
Pilsēta: Magdeburg
Pasta indekss: 39114
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Valsts: Vācija
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8010

Oficiālais nosaukums: Großherzogtum Luxemburg, vertreten durch das Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend - Service de Coordination de la Maison de l'orientation
Reģistrācijas numurs: LU123456789
Pilsēta: Luxemburg
Pasta indekss: L-1118
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Luxembourg (LU000)

Valsts: Luksemburga
E-pasts: vergabe@ebnerstolz.de
Tālrunis: 4922885029175
Šīs organizācijas lomas:
Pircējs

8.1. ORG-8011

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas
:
d292b527-5b1f-4cf7-85bc-d7949134bebb-01
Galvenais izmaiņu iemesls
:
Informācija atjaunināta
Apraksts
:
Fristverlängerung

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: LOT-0000

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 47af4e96-8965-4643-8cb0-019a3d915098 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 17/07/2026 13:52:44 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 501431-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 137/2026
Publicēšanas datums: 20/07/2026